

Erziehungsbeauftragung gemäß dem Jugendschutzgesetz

Hiermit erteile ich (sorgeberechtigte Person)

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Tel. erreichbar: _____

dem / der Erziehungsbeauftragten (Mindestalter 18 Jahre lt. JuSchG)

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Tel. erreichbar: _____

den Auftrag meine Tochter / meinen Sohn

Name, Vorname: _____

Geboren am: _____

bei der Norderneyer Hallenfete als erziehungsbeauftragte Person gemäß des Jugendschutzes zu begleiten. Meine Tochter / mein Sohn darf die Veranstaltung bis zum Ende besuchen. Wir haben uns über das Jugendschutzgesetz informiert und werden diesem Folge leisten.

Personensorgeberechtigte/r

Erziehungsbeauftragte/r

Jugendliche/r

Die jugendliche Person hat diese Erziehungsbeauftragung (**in zweifacher Ausführung, ein Exemplar wird am Einlass eingesammelt!**) in Verbindung mit einer Kopie der Personalausweise der personensorgeberechtigten Personen (i.d.R. Eltern) und der Erziehungsbeauftragten Person sowie den eigenen Kinder-/Personalausweis während der Veranstaltung mitzuführen und auf Verlangen vorzuweisen.

ACHTUNG: Wer Urkunden fälscht, kann nach dem Strafgesetzbuch wegen Urkundenfälschung mit einer Freiheitsstrafe von bis zu 5 Jahren verurteilt werden. Urkundenfälschung wird zur Anzeige gebracht.